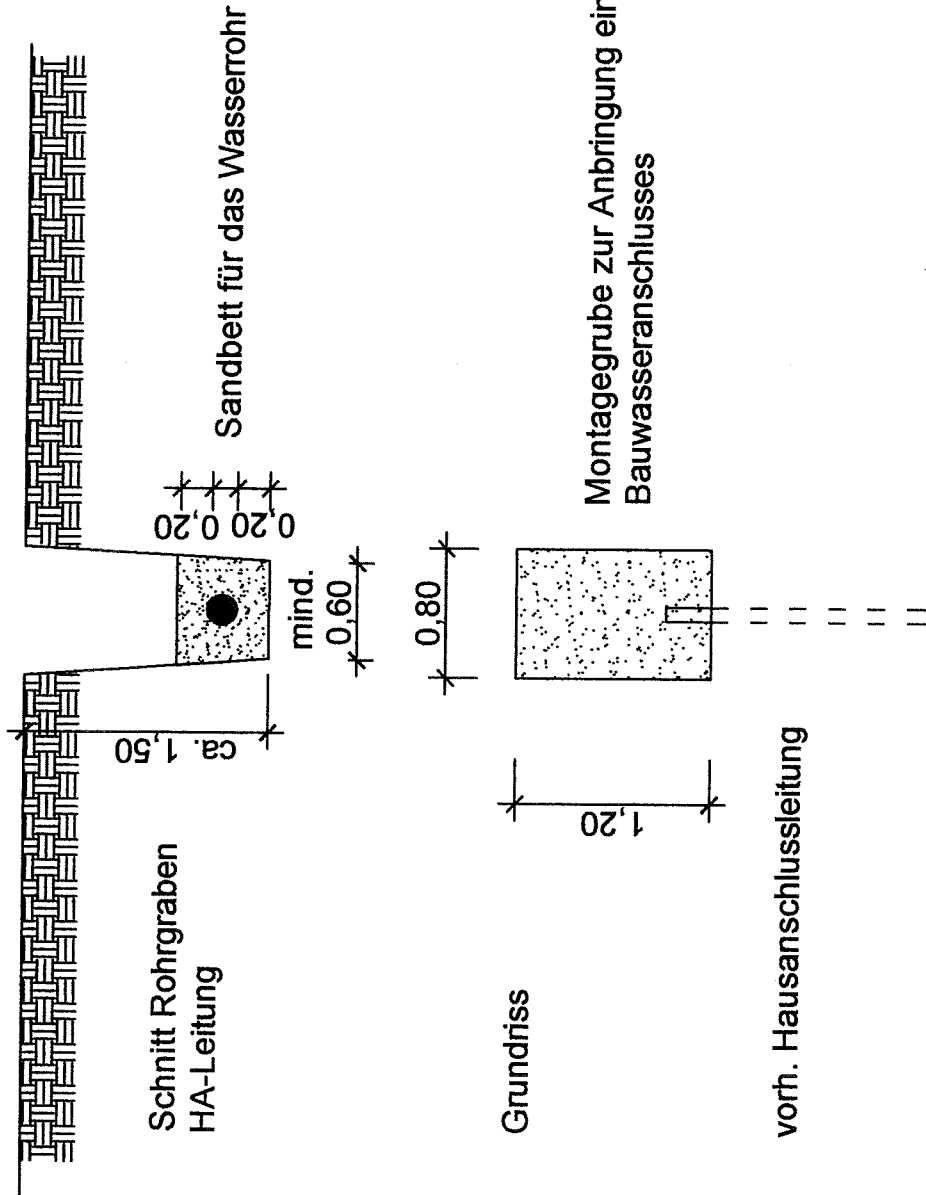
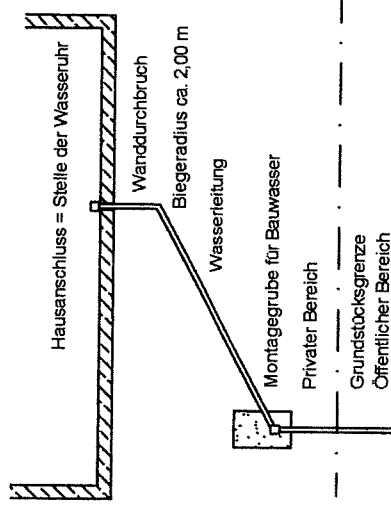


Informationen zum Rohrgraben für Bauwasser- und Hausanschluss

für die Herstellung des Anschlusses an die öffentliche Wasserversorgung



Beispiel einer Trasse



Die Trasse der Leitung ist genehmigungspflichtig. Die Hausanschlussleitung Wasser wird auf dem kürzesten Weg verlegt vom vorverlegten Rohr bis zur Hauseinführung.

Die Leitung darf nicht überbaut werden. Es sei denn sie wird in einem Leerrohr gesichert verlegt. Dieses muss einen Durchmesser von DN 100 haben und darf nur mit Winkeln von max. 15° verlegt werden.

Die Hauseinführung wird mit einer Kernbohrung im Durchmesser von 80, 100 oder 125 mm erstellt oder durch Einbetonieren eines Hülstrohes.

Bitte geben Sie die Handy-Nummer Ihres Bauleiters oder Architekten an. Der Verlegetermin kann mit unseren Mitarbeitern kurzfristig vereinbart werden:
0 72 64 - 91 76-19

vorh. Hausanschlussleitung

Montagegrube zur Anbringung eines Bauwasseranschlusses

Die Unfallverhütungsvorschriften, die DIN und die Vorgaben des DVGW sind zu beachten.